

CTG Pleite gegen Wülfrath



Im Nachbarschaftsduell in der Handball-Verbandsliga kassierte die Cronenberger TG (CTG) am vergangenen Wochenende eine klare 29:38-Heimniederlage gegen die TB Wülfrath. Der Auswärtssieg der Kalkstädter deutete sich bereits in der ersten Hälfte an, in welcher die Gäste im Sportzentrum Küllenhahn einen deutlichen 14:22-Vorsprung herauspielten. Im zweiten Abschnitt gelang es der Mannschaft von CTG-Trainer Werner Baldy dann nicht mehr, den Hebel noch einmal umzulegen. Am kommenden Sonntag laufen die Baldy-Männer, die auf Platz 7 rangieren und neuerdings von Götz R. und Susanne Schneider von der Gothaer-Versicherung an der Hauptstraße 59 gesponsert werden, um 17 Uhr beim Neunten TuS Wermelskirchen 07 auf. **Foto: Odette Karbach**

Schützen Auch 2017 in der Landesliga



Nun ist es amtlich: Nachdem auch die letzten ausstehenden Partien absolviert wurden, ist der Landesliga-Verbleib für das Team der Bergischen Schützengilde gesichert. Die Kohlfurther erreichten nach einer sehr wechselhaften Saison Platz 5 und starten somit auch in der kommenden Saison in der Landesliga. Erfreulich: Mit André Borowsky und Wolfgang Brass konnten sich zwei Schützen in den Top Ten der Liga etablieren. Während André Borowsky mit einem Schnitt von 543,67 Ringen auf Platz 3 landete, reichte es für Wolfgang Brass mit 535 Ringen immerhin zum 10. Platz.

SVN Zehnerkarten fürs Winter-Schwimmen



Wer die Winterschwimm-Aktion des SV Neuenhof (SVN) mal antesten möchte, ohne gleich für eine ganze Saison zahlen zu müssen, für den hält der SVN alle Jahre wieder die Möglichkeit dazu bereit: Ab dem 27. November startet der Verkauf von Zehnerkarten für die Winterschwimm-Saison 2016/17. Für 45 Euro (beziehungsweise 27 Euro für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre) kann man damit zehn Mal ins Neuenhof gehen und Bahnen ziehen. Abgehärtet muss man für das außergewöhnliche Freibad-Vergnügen kaum sein – das Neuenhof-Wasser ist schließlich „muckelige“ 29 Grad warm. Und wer die zehn Freibad-Besuche nicht „abschwimmen“ kann, der verliert nichts – die Karten können auch während der kompletten Sommer-Saison 2017 genutzt werden. Erhältlich sind die Sammeltickets beim Bad-Personal (am Drehkreuz des hinteren Einganges klingeln).

RSC Packung für die Löwen beim Altmeister

Am neunten Spieltag der Rollhockey-Bundesliga der Herren hat der RSC Cronenberg den nächsten schweren Auswärtsgang vor der Brust: Am Samstag, 19. November 2016, laufen die RSC-Löwen beim Tabellenvierten RSC Darmstadt auf. Im hessischen Landesleistungszentrum bekommen es die Männer von RSC-Trainer Jordi Molet mit einem ambitionierten Team zu tun, in dem die Nationalspieler Torhüter Philip Leyer und Max Hack sowie der spanische Torjäger Alexandre Andrade herausragen.

Löwen-Trainer Jordi Molet sorgt sich in seinem im Umbruch befindlichen Team indes um den Einsatz eines Routiniers: Marco Bernadowitz musste am letzten Spieltag bei der Auswärtspartie in Duisburg mit einer Schulterprellung von der Bahn. In dem Bundesliga-Klassiker bei der RESG Walsum konnten die Löwen den Gastgeber in der ersten Halbzeit lange Zeit Paroli bieten. Bis kurz vor der Pause lagen sie durch einen Penalty von Spielertrainer Jordi Molet (3.) in Führung, doch fünf Minuten vor der Pause schaffte Walsums Torjäger Miguil Vila Gallaguet nach dem zehnten Teamfoul des RSC den Ausgleich (19.).

Danach lief bei den Cronenbergern nicht mehr viel zusammen und Walsum nahm das Heft in die Hand: In nur zwei Minuten schossen die Gastgeber erneut durch Gallaguet (20.) sowie durch Nuno Rilhas (21.) die 3:1-Halbzeitführung heraus. Im zweiten Abschnitt hatte Jordi Molet dann die Chance zum Anschlusstreffer: Sein Direkter fand jedoch nicht den Weg in die Walsum-Maschen. Die RESG derweil nutzte ihre Chancen: Mit einem „Dreier-schlag“ kurz nach dem Wiederan-

pfiff schraubten die Gastgeber durch Gallaguet (30.) und zwei Treffer von Xavier Berruezo (32.) den Vorsprung auf 6:1 hoch. Spätestens nach dem vierten Gallaguet-Treffer zum 7:1 (40.) war die Partie endgültig entschieden. Während Felipe Sturla (41.), Nuno Rilhas (43.) und Sebastian Haas (46.) die Walsumer Trefferausbeute zweistellig gestalteten, konnten Kai Riedel (40.) und Sebi Rath (47.) den 10:3-Endstand etwas freundlicher gestalten. **RSC-Herren:** Soriano, Geisler; Bernadowitz, Molet (1), Vester, Nusch, Rath (1), Riedel (1), Leandro, Börkei.

NaturFreunde-Tour zum Zoo

Cronenberg. Von der Bushaltestelle Amboßstraße wandern die Senioren der NaturFreunde Cronenberg am 23. November an die Hubertusallee. Wer dabei sein möchte, sollte um 10 Uhr an der Bushaltestelle sein. Im Anschluss wird zum Mittagessen eingekehrt.

Roller-Disco in der RSC-Halle

Ein heißer Tanz findet garantiert am morgigen Samstagabend in der Alfred-Henckels-Halle statt: Nicht aber die Löwen oder Cats der RSC bitten in der Bundesliga zum Rollhockey-Kräftemessen, vielmehr steigt an der Ringstraße 13 eine weitere Roller-Disco. Von 18 bis 22 Uhr kann man dabei einfach in die RSC-Halle kommen und zu fetziger Musik „abrollen“. Wer keine Rollschuhe oder Inliner hat, kein Problem – für zwei Euro kann man sich rollbare Untersätze ausleihen. Der Eintritt kostet 5 Euro für Erwachsene, Kinder zahlen 2 Euro.

SSV Germania Getalkt und geehrt

Feier für Übungsleiter und Jubilare **OB Mucke stellte sich beim „Südhöhen-Talk“ den Fragen der Germanen.**



Weil just am Tag der diesjährigen Feier für die Übungsleiter und Jubilare des SSV Germania 1900 auch die fünfte Jahreszeit begann, läutete Germanen-Geschäftsführer Friedhelm Bursian den alljährlichen Abend passend um 19.11 Uhr ein. Dabei konnte Bursian auch zwei hochkarätige Gäste begrüßen: Nein, keine hochrangigen Vertreter des Karnevals im Tal, vielmehr hatten Stadtsportbund-Geschäftsführer Volkmar Schwarz und Oberbürgermeister Andreas Mucke den Weg zu der Feier des größten Südhöhen-Sportvereins gefunden.

Der SSV nutzte die Gunst der Stunde: Beim „Sporttalk auf den Höhen“ stellten sich Mucke und Schwarz den Fragen von Germanen-Vorsitzendem Thomas Janssen zum Vereinssport im Tal und auf den Höhen. Beide Talk-Gäste äußerten sich unisono positiv zur Arbeit der Sportvereine im Tal. Volkmar Schwarz betonte überdies auch die gute Arbeit, welche der SSV Germania als Betreiber der Bezirkssportanlage Freudenberg leistet. Die Verwaltung, Pflege und Wartung des ersten Naturrasenplatzes, den die Stadt in Vereinshand abgab, wie der gesamten Anlage funktioniere sehr gut, lobte Volkmar Schwarz. Ins selbe Horn stieß OB Mucke: Nachdem der bekennende WSV-Fan ein Training seiner Rot-Blauen auf dem Freudenberg besucht hatte, zeigte er sich auch vom Umfeld und dem Trainingsbetrieb auf dem benachbarten Kunstrasen-Platz angetan. Das waren nicht die einzigen Pluspunkte, welche die Südstädter in ihrem Jahresrückblick auf der Haben-Seite verbuchen konnten: Ob die Kür zum „Verein des Jahres“ im März, das erfolgreiche



OB Andreas Mucke (2.v.r.) und Volkmar Schwarz vom Stadtsportbund (2.v.l.) mit SSV-Chef Thomas Janssen (mi.), Geschäftsführer Friedhelm Bursian (re.) sowie Kassierer und Jubilar Dirk Hofmann.

Udo-Heyer-Turnier mit etwa 1.000 Kindern, die auf dem Freudenberg um Medaillen und Pokale kicken, oder das erfolgreich gestemte Catering beim „Tag des Sports“ im September – die Germanen-Bilanz kann sich sehen lassen. Getrübt wurde sie allerdings etwas durch den Vereinswechsel der Futsal-Mannschaft sowie das Einstellen des E-Bike-Angebots des SSV.

Dirk Hofmann: seit 50 Jahren die „gute Seele“ des Vereins

Bevor das Büfett eröffnet wurde, ehrten die Germanen ihre Jubilare: Dabei wurde Rainer Kerpen für 60 Jahre Mitgliedschaft im SSV geehrt. Der frühere „Flügelflitzer“ ist Zeitzeuge der Fusion mit dem BV Küllenhahn im Jahre 1969, nach der er für vier Jahre die Geschäftsführung der Fußballabteilung des neuen Vereins inne hatte. Dass Dirk Hofmann als „die gute Seele“ des Vereins gilt, ist bekannt. Doch dass der Germanen-Finanzchef dem SSV bereits 50 Jahre angehört, das überraschte viele doch sehr. Seit er im zarten Alter von vier Jahren zum Kinderturnen angemeldet wurde, ist der Küllenhahner dem Verein treu geblieben – solche Mitglieder wünscht sich ein Vorstand, dem Dirk Hofmann bereits seit 1994 als SSV-Kassierer

angehört. Vornehm hinter den Kulissen wirkt Hofmann zudem an der Erstellung der Vereinszeitung mit und packt unermüdet überall an, wo er gebraucht wird – der Küllenhahner ist eine Stütze der Germanen. Allerdings hat sich das Engagement auch für ihn „gelohnt“: Seine spätere Frau Verena lernte Dirk Hofmann schließlich bei den Blau-Weißen kennen. An sie gab der Küllenhahner Unternehmer denn auch den SSV-Dank umgehend weiter – schließlich habe Gattin Verena stets viel Verständnis für seine Vereinsarbeit aufgebracht. Für ein weiteres bemerkenswertes SSV-Jubiläum wurde Stefan Ehler geehrt: Der heutige Leiter der erfolgreichen Abteilung Tischtennis zählt seit 40 Jahren zur Vereinsfamilie. Für jeweils 25-jährige Zugehörigkeit zum SSV wurden überdies mit Hans-Joachim Thiel die „Stimme des Kampfsports“ beim Tag des Sports, mit Edith Lange (80) das älteste Mitglied der SSV-Turngruppe sowie der 87-jährige Heinz Müller geehrt. Er ist auch mit 87 Jahren noch ein aktiver Hobby-Volleyballer und hat bereits 25 Mal das goldene Sportabzeichen abgelegt – Sport im SSV Germania 1900 hält also offensichtlich fit und jung...

Gardinen-Service

- ◆ Polsterei
- ◆ Gardinen-Service
- ◆ Bodenbeläge
- ◆ Sonnenschutz
- ◆ Insektenschutz

Abnehmen
Waschen
Aufhängen
und
Neuanfertigungen

Raumausstattung Engstfeld

Elias-Eller-Straße 58 · Ronsdorf · Tel/Fax 4 69 81 58

Sie suchen Räumlichkeiten für Ihre Festivität?

Cronenberger Festsaal

Für jeden Anlass das Richtige. Auf Wunsch mit Komplett-Service

Nähere INFOS unter 47 53 42

www.cronenberger-festsaal.de

Michaela Struck-Kuberka

Demenzbetreuung

auch mit den Krankenkassen abrechenbar

Tel.: 2 47 86 60 od. 015 20-4 39 83 70

Glaserei Biermann

Ihr Glasermeister in Cronenberg
Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten

Außerdem finden Sie bei uns unter anderem:

- Fenster
- Türen
- Spiegel
- Duschtrennungen
- Rollläden
- Einbruchsschutz

Cronfelder Str. 23 • Tel.: 40 14 77
(Termine nach Vereinbarung)

Seit 80 Jahren Ihr Partner für Neubau und Reparaturen

STÖRTE

GmbH & Co. KG

Bauunternehmung

Am Heynberg 26 · Tel. 46 47 06 · www.stoerte-bau.de

Gärten für alle Sinne

GELBRICH

Gartengestaltung

Telefon 472264
info@gelbrich-garten.de

Ihr Renault-Partner in Wuppertal-Cronenberg

Horst Köllner GmbH

Renault und Dacia

Händlerstraße 47
42349 Wuppertal
Tel.: (0202) 47 18 81
Fax: (0202) 47 79 82
www.autohauskoellner.de

REPARATUREN ALLER FABRIKATE

Händler Str. 49
42349 Wuppertal
0202 47 32 43

Dachdecker- u. Zimmerer Meisterbetrieb

Dachfenster-Systeme in unserer Ausstellung
Fassadenbekleidung
Flachdachtechnik
Wartung- u. Reparatur
Wärmedämmung

WWW.MAGERDACH.DE

SPORT-TERMINE

Cronenberger-Sport.de

Samstag, 19.11.2016, 15.30 Uhr
RSC Darmstadt – RSC (D)
Rollhockey, 1. Bundesliga, Damen
LLZ, Vogelsbergstraße 15, Darmstadt

Samstag, 19.11.2016, 18.00 Uhr
RSC Darmstadt – RSC (H)
Rollhockey, 1. Bundesliga, Herren
LLZ, Vogelsbergstraße 15, Darmstadt

Sonntag, 20.11.2016, 12.30 Uhr
HSV Wuppertal III – CTG (D)
Handball, Bezirksliga, Damen
Am Kothen, Rudolf-Steiner-Str. 2, Wuppertal

Die Ergebnisse der jeweiligen Partien gibt es immer zeitnah online unter www.cronenberger-sport.de/